

Berliner Ausstellerrekord auf IMEX

31 Vertreter der Berliner Tagungs- und Kongresswirtschaft präsentieren sich bei internationaler Fachmesse für Meetings und Incentive-Reisen

Berlin, 20. Mai 2009 Noch nie war Berlin so zahlreich auf der IMEX wie in diesem Jahr: 31 Berliner Aussteller reisen zu der renommierten Messe für Meetings und Incentive-Reisen in Frankfurt am Main. Sie werben vom 26. bis 28. Mai 2009 für die deutsche Hauptstadt als Tagungs- und Kongressdestination. Insgesamt präsentieren sich 3.500 Aussteller aus mehr als 150 Ländern auf der IMEX dem Fachpublikum.

Das Berlin Convention Office (BCO) der Berlin Tourismus Marketing GmbH wird die deutsche Hauptstadt als Unteraussteller am Stand des German Convention Bureau präsentieren. Im Mittelpunkt steht dabei das Jubiläum „20 Jahre Mauerfall“. Das Thema wird bei den Messe-Auftritten aller 31 ausstellenden Berliner Hotels und Eventlocations in Filmen bzw. Postern aufgegriffen.

Ein weiterer Höhepunkt auf der diesjährigen IMEX ist das IMEX Politicians Forum 2009. Internationale Politiker und Führungskräfte der Tagungsindustrie diskutieren dabei über Wert und Zukunft der weltweiten Kongress- und Veranstaltungsbranche.

Erstmalig werden auch der Geschäftsführer der Berlin Tourismus Marketing GmbH, Burkhard Kieker, und Heike Mahmoud, Director Conventions des BCO, am Politicians Forum teilnehmen.

Das Berlin Convention Office wird die Kongress-Metropole Berlin auf der IMEX am Deutschlandstand – Halle 8, Standnummer F 100 – Stand 34/35 vertreten.

(1.529 Zeichen)

Die deutsche Hauptstadt ist eine der wenigen Metropolen weltweit, die seit Monaten deutlich wächst: Allein im August wurde ein Plus von 12 Prozent bei den Übernachtungen gezählt, in den ersten acht Monaten kann Berlin ein Wachstum von rund fünf Prozent vorweisen. Besonders positiv entwickelten sich bisher die Besucherzahlen aus dem Inland, die im August um sieben Prozent stiegen. Aus dem Ausland kamen fünf Prozent mehr Gäste als im gleichen Monat des vergangenen Jahres. Die Gewinner aktuell: Schweden (+23,9 Prozent), USA (+23,2 Prozent), Frankreich (+21,9 Prozent) und Italien (+13,8 Prozent). Diese und weitere Informationen finden Sie online auf www.visitBerlin.de.